

Evolution ohne Kompromisse

IFH/Intherm Nürnberg: Die neue smartblock-Reihe von KW Energie



Nürnberg/Freystadt, 18. April 2012 - Auf der Messe IFH/Intherm in Nürnberg präsentiert der Hersteller von Blockheizkraftwerken, KW Energie aus Freystadt, seine neue smartblock-Reihe. Mit dieser konsequenten Weiterentwicklung der bestehenden BHKW-Modelle ist es dem Freystadter

Unternehmen gelungen, neue Maßstäbe für Mini-BHKW der Leistungsklasse 7,5 bis 50 kW (elektrische Leistung) zu setzen.

„Das Entwicklungsziel war klar formuliert: Höhere Effizienz, kompaktere Bauweise, einfachere Anschlussmöglichkeiten, geringerer Wartungsaufwand.“, so Konrad Weigel, Geschäftsführer und Entwicklungschef des Unternehmens. „Dieses Ziel,“ so Weigel, „haben wir voll und ganz erreicht, und ich bin davon überzeugt, dass wir mit den smartblock-BHKW neue Maßstäbe gesetzt haben.“

Auf der Messe in Nürnberg präsentierte das Unternehmen die Modelle mit 7,5, 22, 33 und 50 kW elektrischer Leistung. Auch wenn die einzelnen Modelle sich in der Leistung und anderen Details unterscheiden, zeichnen sich sämtliche Geräte durch die folgenden wesentlichen Merkmale aus:

- Maximaler Wirkungsgrad (von bis zu 104% der eingesetzten Energie) durch einen leistungsstarken Asynchrongenerator und sehr hohe Heizleistung durch das neu entwickelte Abgaswärmetauschermodul (vereint 3-Wege-Katalysator, Brennwert-Wärmetauscher und Ausgleichsbehälter in einem kompakten Gehäuse).
- Kompakte Bauweise, die ein deutlich geringeres Gewicht durch optimierte Konstruktion und einen geringeren Platzbedarf ermöglicht.
- Eigene Motorenentwicklung auf Kubota-Basis mit noch höherer Robustheit, sehr langen Standzeiten und minimalem Verschleiß.

- Weiterentwickelte Motorsteuerung mit stufenloser Leistungsmodulation bis 50% nahezu ohne Verlust beim Gesamtwirkungsgrad (modellabhängig).
- Plug and Play durch den integrierten Leistungsschaltschrank mit direktem Anschluss an das Hausnetz. Die stark vereinfachte Kabelführung, Stecker und vorgefertigten Kabelsätze verkürzen die elektrische Installation erheblich.
- Geringer Wartungsaufwand durch lange Wartungsintervalle, die wartungsfreien Abgaswärmetauscher und durch gute Zugänglichkeit der wichtigen Teile.

Darüber hinaus ist es gelungen, das Geräuschniveau durch Feinarbeit und Einsatz neuester Materialien trotz der Kompaktheit sehr niedrig zu halten. Auch die SPS-Steuerung wurde weiter verbessert und ermöglicht mit vielen Funktionen zum Steuern, Regeln, Berechnen, Zählen und Visualisieren eine umfangreiche Motor-, Generator und Netzüberwachung, was einen reibungslosen Betrieb und maximale Sicherheit ermöglicht.

Auf Grund des großen Evolutionssprungs der Geräte hat sich das Unternehmen entschlossen, die bisherige Namensgebung zu ändern und mit smartblock eine neue Produktreihe einzuführen. „Sowohl wegen der vielen technischen Neuerungen, aber auch weil wir der Tatsache Rechnung tragen wollten, dass unser Geschäft immer internationaler wird, haben wir uns entschlossen, einen Namen zu verwenden, der vom Klang her auch im Ausland gut verständlich ist. Ich bin sicher, dass wir mit smartblock eine attraktive Bezeichnung gefunden haben, die sich einfach einprägt, und überall gut verständlich ist“, so Andreas Weigel, Geschäftsführer und Marketingverantwortlicher bei KW Energie.

Zum Unternehmen

Das Unternehmen wird 1995 als KW Energietechnik gegründet und beginnt zunächst in Sulzkirchen als Ein-Mann-Betrieb die Produktion von Pflanzenöl-BHKW. 1999 wird der erste Mitarbeiter eingestellt und KW Energietechnik gilt in der Branche als Pionier der Pflanzenöl-Technologie. Die Produktionsfläche wird zu klein und so folgt 2005 der Umzug nach Freystadt in eine Halle mit 800 qm Fläche. Mit über 550 gefertigten Pflanzenöl-BHKW ist das Unternehmen inzwischen Marktführer bei Pflanzenöl-BHKW.

Das stete Wachstum macht 2010 eine Umfirmierung in die KW Energie GmbH & Co. KG erforderlich. Im Herbst wird Andreas Weigel als Geschäftsführer berufen

und Ende des Jahres kann man die Auslieferung des 1.000sten BHKW feiern. 2011 wird auch die bestehende Halle zu klein. Mitte des Jahres wird eine neue Erweiterungshalle fertiggestellt und bezogen, so dass nunmehr 1.400 qm für die Produktion zur Verfügung stehen. Längst haben sich die gasbetriebenen BHKW-Linien zur erfolgreichsten Serie entwickelt. Gegenwärtig produzieren mehr als 30 Mitarbeiter etwa 250 BHKW im Jahr.

Rückfragen:

Andreas Weigel, 09179-964340

Foto smartbock 7.5 geschlossen



Foto smartblock 7.5 geöffnet



Foto smartblock 22



Foto smartblock 33



Foto smartblock 50



